

**1.) die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:****der ausschreibenden Stelle**

**Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle**  
Zentrale Vergabestelle - Stelle 60.11 -  
Wendenring 1  
38114 Braunschweig

Telefon +49 5314702989  
Telefax +49 5314703553  
E-Mail beschaffung@braunschweig.de

**der Stelle, an die die konventionellen Angebote zu richten sind:****2.) Verfahrensart**

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

**3.) die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:**

Elektronische Angebote	sind zugelassen
Textform (§ 126b BGB)	ist erlaubt
Digitale Signatur	wird nicht unterstützt

**4.) gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:**

Das Vergabesystem der Deutschen eVergabe verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Daten während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]. Die Unterlagen können Sie unter [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) herunterladen.

**5.) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:**

Aktenzeichen	60-11-32-28-2024
Titel	<b>Lieferung von Zulassungsbescheinigungen</b>
Beschreibung	Lieferung von Zulassungsbescheinigungen
ausf. Beschreibung	Die Stadt Braunschweig vergibt den Auftrag zur Lieferung - von Zulassungsbescheinigungen Teil I mit aufgebrachten Dokumenten-Klebesiegeln der Stadt Braunschweig - von Beiblättern zu den Zulassungsbescheinigungen Teil I mit aufgebrachten Dokumenten-Klebesiegeln der Stadt Braunschweig - von Zulassungsbescheinigungen für Kurzzeitkennzeichen mit aufgebrachten Dokumenten-Klebesiegeln der Stadt Braunschweig - von Fahrzeugscheinheften für Oldtimerfahrzeuge mit roten Kennzeichen
Erfüllungsort:	38112 Braunschweig Öffentliche Sicherheit Straßenverkehrsabteilung   Zulassungsstelle, Porschestraße 5

**6.) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:**

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

**7.) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:**

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

**8.) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**

Laufzeit/Ausführungsfrist: 01. Januar 2025 - 31. Dezember 2026.

Dieser Auftrag kann verlängert werden. Der Vertrag verlängert sich um zwei weitere Jahre zu den optional vereinbarten Preisen, sofern er

nicht von einem der beiden Vertragspartner mit einer Frist von fünf Monaten zum 31. Dezember 2026 gekündigt wird.

#### 9.) die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

[http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/d12f4e7c-0a40-46dc-b85e-f42dc3ec3ce3](http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/d12f4e7c-0a40-46dc-b85e-f42dc3ec3ce3)

#### 10.) die Teilnahme- oder Angebots- & Bindefrist:

Angebotsfrist Die Frist endet am 02.05.2024 um 08:00 Uhr.

Bindefrist Die Bindefrist für abgegebene Angebote endet am 28.06.2024.

#### 11.) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

*keine allgemeinen Angaben*

#### 12.) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Vgl. Ziffer 11 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen

#### 13.) die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

Die Erteilung des Auftrages wird unter anderem von der Erklärung des Bieters abhängig gemacht, dass er seinen Pflichten zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen ist, Mitglied der Berufsgenossenschaft ist und kein Insolvenzverfahren anhängig ist sowie kein Verstoß gegen die Regelungen der §§ 123 und 124 GWB vorliegt. Bei Öffentlichen Ausschreibungen fordere ich von Bietern, die die Stadt Braunschweig bisher nicht beliefert haben, als Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
2. Eine Erklärung über die wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber (mindestens 2 Referenzen).
3. Die unter Nr. 1 und 2 geforderten Erklärungen können durch die Vorlage von Eignungsnachweisen erbracht werden, die durch Präqualifizierungsverfahren erworben worden sind oder mittels den in den Vergabeunterlagen enthaltenem Formblatt Eigenerklärung Umsätze\_Leistungen (Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Bieter). Die Erklärung, dass kein Verstoß gegen die Regelungen der §§123 und 124 GWB vorliegen, ist mittels Formblatt Angebotsschreiben einzureichen.

Nachweise über die Einhaltung der rechtlichen Bestimmungen werden ausdrücklich gefordert. Sie können durch Zertifikate einer anerkannten Prüforganisation, beispielsweise BAM, oder eine entsprechende Genehmigung des KBA erbracht werden. Die Zertifikate sind mit Angebotsabgabe vorzulegen.

Alle angebotenen Produkte sind vom Bieter mit Angebotsabgabe 3-fach zu bemustern.

#### 14.) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Preis - Gewichtung: 100

#### Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 10.04.2024 - 13:00 Uhr